

**Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 17/2725**

Finanzministerium
des Landes
Schleswig-Holstein



Finanzministerium | Postfach 7127 | 24171 Kiel

Staatssekretär

An den
Vorsitzenden
des Finanzausschusses
des Schleswig-Holsteinischen Landtages
Herrn Peter Sönnichsen, MdL
Landeshaus
24105 Kiel

nachrichtlich:

Herrn
Präsidenten
des Landesrechnungshofes
Schleswig-Holstein
Dr. Aloys Altmann
Hopfenstr. 30
24103 Kiel

Kiel, 19. Oktober 2011

Neue Übersicht zur Fortschreibung der Entwicklung der Planstellen und Stellen

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

in den Haushalten der vergangenen Jahre erfolgten u.a. Stelleneinsparungen und Stellenverlagerungen in größerem Umfang.

Hinsichtlich der Darstellung der Entwicklung der Planstellen und Stellen im Landeshaushalt gibt es derzeit zwei unterschiedliche Übersichten, die jeweils jährlich fortgeschrieben worden sind. Diese wurden mit Umdruck 17/2495 vom 15. Juni 2011 (Anlage 15) und mit Umdruck 17/2705 vom 15. September 2011 dem Finanzausschuss zugeleitet.

Die bisherigen Übersichten dienten nicht dazu, Stelleneinsparungen bzw. komplette Stellenentwicklungen aufzuzeigen, sondern besondere Verwaltungsbereiche und Stellenverlagerungen darzustellen bzw. zu erläutern.

Zur Darstellung der tatsächlichen Entwicklung des Stellenbestandes sind die Angaben im Stellenplan um Verlagerungseffekte zu bereinigen:

Stellen, die bislang nur in Wirtschaftsplänen geführt wurden, dürfen nicht einbezogen und müssen daher abgezogen werden, während Verlagerungen aus dem Stellenhaushalt hinzugerechnet werden müssen.

Bisher wurde zudem nicht berücksichtigt, dass in den Jahren 2011 und 2012 insgesamt 613 Stelleneinsparungen noch nicht haushaltstechnisch realisiert werden konnten, da die Stellen noch bis zum Wechsel des jeweiligen Schuljahres (jeweils 300) benötigt werden, bzw. die Stelleneinsparungen erst im Laufe des Jahres 2012 erfolgen.

Die „zahlenmäßige“ Umsetzung kann erst haushaltstechnisch zum Doppelhaushalt 2013/2014 erfolgen (siehe hierzu auch Landeshaushaltsplan 2011/2012 Ziffer 4.2. der Allgemeinen Bemerkungen, S. 128).

Hinsichtlich der tatsächlichen Stelleneinsparungen ergibt sich danach folgendes Bild:

Jahr	Stellen einschl. Wirtschaftsbetriebe	Stellenverlagerungen in 2011	Bereinigte Entwicklung *)
2010	50.869		50.869
2011	50.862	+ 354 - 805	50.411
2012	50.410	+ 354 - 805	49.959

*) Diese Spalte stellt den Wert bezogen auf das Jahr der Verlagerung dar.

Die 354 Stellen wurden in die Wirtschaftspläne der CAU bzw. der Universität zu Lübeck (346), der FH Lübeck (6), der Musikhochschule Lübeck (1) und des IfM Geomar (1) übertragen.

Bei den 805 Stellen handelt es sich um Rückübertragungen aus den Wirtschaftsplänen des Landeslabors und des Landesbetriebes Küstenschutz, Nationalpark u. Meeresschutz in Wirtschaftsbetriebe des MLUR. Diese Stellen waren bisher nicht Teil des Stellenplans des Landes; werden jedoch seit 2011 aus Gründen der Haushaltsklarheit als Stellen in Wirtschaftsbetrieben im Stellenplan geführt.

Bei dieser Betrachtung liegt die Stellenzahl des Jahres 2012 (49.959) 910 Stellen unter der Stellenzahl des Jahres 2010 (50.869).

Um künftig eine einheitliche Darstellung sicherzustellen und insbesondere die Stelleneinsparungen deutlich zu machen, wird die anliegende neue Übersicht vorgelegt.

Die Übersicht wurde mit dem Landesrechnungshof im Oktober 2011 auf Arbeitsebene abgestimmt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dr. Olaf Bastian

Planstellen und Stellen im Landeshaushalt (Anlage 15)

Haushalts-jahr	Oberste Landes-behörden	Polizei-bereich	Steuerver-waltung	Schulen (ohne IQSH)	Hochschul-bereich	Justiz-bereich	Sonstige Verwaltung	Stellen ohne Wirtschafts-betriebe	Wirtschafts-betriebe	Gesamt	Stellenverlagerungen aus Kernhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieben kumuliert *)	Erläuterung der Stellenverlagerungen
1998	2.887	8.696	4.547	22.532	4.405	5.510	8.151	56.728	964	57.692		
1999	2.882	8.379	4.494	22.476	4.340	5.524	7.743	55.838	922	56.760	117	116,5 Stiftung Schloss Gottorf
2000	2.915	8.256	4.481	22.723	4.255	5.450	6.736	54.816	920	55.736	1.041	924 GMSH
2001	2.865	8.083	4.483	23.019	4.177	5.418	6.660	54.705	919	55.624	1.194	153 GMSH
2002	2.846	8.136	4.489	23.306	4.166	5.526	6.461	54.930	919	55.849	1.350	156 Landeslabor (nur Stellen - ab 2011 auch Planstellen)
2003	2.809	8.221	4.536	23.338	4.200	5.548	6.426	55.078	918	55.996	1.350	
2004	2.935	8.135	4.491	23.458	4.254	5.518	6.074	54.865	936	55.801	1.636	65 Eichdirektion Nord; 221 Statistisches Landesamt
2005	2.931	8.114	4.507	23.642	3.880	5.715	6.241	55.030	936	55.966	1.605	-31 Beamte Fachkliniken
2006	2.925	8.179	4.595	23.641	382	5.629	4.354	49.705	2.538	52.243	5.485	1.620 Straßenbau aus Kernhaushalt in Wirtschaftsbetriebe; 3.880 Hochschulen
2007	2.915	8.204	4.493	23.796	64	5.620	4.273	49.365	1.969	51.334	6.371	569 UKSH; 317 Institute (269 Institut f. Weltwirtschaft, 48 Leibniz-Institut f. Meereswissenschaften)
2008	2.895	8.204	4.423	23.866	63	5.604	4.333	49.388	1.971	51.359	6.372	1 Leibniz-Institut f. Meereswissenschaften
2009	2.808	8.177	4.417	24.717	52	5.639	3.064	48.874	1.915	50.789	7.374	11 GMSH; 73 Unfallkasse Nord (Übergang Aufgabenvollzug); 22 Kommunen (wasserwirtschaftliche Aufgaben); 202 Gründung d. Anstalt Landesforsten; 612 LKN;
2010	2.770	8.136	4.409	24.972	52	5.654	3.037	49.030	1.839	50.869	7.374	82 Landwirtschaftskammer
2011	2.740	8.138	4.367	24.966	33	5.642	2.991	48.877	2.285	51.162	6.923	346 CAU bzw. Universität zu Lübeck 6 FH Lübeck 1 Musikhochschule Lübeck 1 IFM Geomar
2012	2.707	8.138	4.341	24.966	31	5.617	2.964	48.764	2.259	51.023	6.923	-805 neue Stellen in Wirtschaftsbetrieben, die <u>bereits</u> in Wirtschaftsplänen des Landeslabors u. des LKN waren (siehe 2002 u. 2009)

613 Stelleneinsparungen im Haushaltsvollzug gem. Ziffer 4.2 der Allgemeinen Bemerkungen, S. 128: Dieser Stellenabbau wird in den folgenden Haushalten stellenplanmäßig nachvollzogen.

2011				-300				48.577	2.285	50.862	6.923	
2012				-300		-13		48.151	2.259	50.410	6.923	

2009 und 2010 analog nach HH 2009/2010 einschl. 1. und 2. Nachtrag zum Haushalt 2009/2010

*) Stand jeweils bezogen auf das Jahr der Stellenverlagerung